

EINFÜHRUNG ZU
NYVEPRIA™



Einstieg in die Behandlung mit NYVEPRIA

Der Beginn einer neuen Behandlung kann schwierig sein. Diese Broschüre soll Ihre Fragen beantworten und Ihnen dabei helfen, Ihre Behandlung optimal zu nutzen.

Hier erhalten Sie grundlegende Informationen über NYVEPRIA. Lesen Sie die Broschüre sorgfältig und halten Sie sie griffbereit, um bei Fragen zum Verlauf Ihrer Behandlung nachschlagen zu können. Außerdem ist es wichtig, dass Sie mit dem Behandlungsteam ehrlich besprechen, wie es Ihnen mit dieser Behandlung geht. Wenden Sie sich an das Behandlungsteam, wenn Sie Bedenken oder Fragen zu Ihrem Behandlungsplan haben.

Wofür wird NYVEPRIA verwendet?



NYVEPRIA wird für die Behandlung von Neutropenie (Neu-tro-pe-nie) verwendet. Neutropenie ist eine Krankheit, bei der der Körper zu wenige weiße Blutkörperchen produziert. Sie kann von Medikamenten verursacht werden, die zur Behandlung von Krebs verwendet werden. Neutropenie ist die schwerwiegendste häufige Nebenwirkung einer Chemotherapie. Neutropenie macht den Körper anfälliger für Infektionen und hindert ihn daran, sie zu bekämpfen. Ihr Arzt oder Ihre Ärztin hat entschieden, Ihnen NYVEPRIA zu verschreiben, um die Anzahl von Neutrophilen (Neu-tro-fi-len) zu erhöhen, die Infektionen bekämpfen.

Wie wirkt NYVEPRIA?

NYVEPRIA ist keine Chemotherapie, kann aber manchmal zusammen mit einer Chemotherapie gegeben werden. NYVEPRIA regt das Knochenmark an, weiße Blutkörperchen zu produzieren. Um sicherzugehen, dass NYVEPRIA tatsächlich wirkt, kann Ihr Arzt oder Ihre Ärztin regelmäßige Blutuntersuchungen anordnen, um die weißen Blutkörperchen zu zählen. Es ist wichtig, die ärztlichen Anweisungen für diese Untersuchungen zu beachten.

In welcher Form steht NYVEPRIA zur Verfügung?



- Fertigspritze mit BD UltraSafe Plus™ passivem Nadelschutz, die 6 mg/0,6 ml (10 mg/ml) Pegfilgrastim enthält.
- Der Kolbenstopfen der NYVEPRIA-Spritze und die Nadelkappe sind nicht mit natürlichem Gummilatex gefertigt.*
- Die NYVEPRIA-Fertigspritze ist in einer Schachtel mit Einsatz verpackt, um das Medikament gut zu schützen.

* Die klinische Signifikanz, also die Bedeutung für die Behandlung, ist nicht bekannt.

Wie erhalte ich NYVEPRIA?



Die empfohlene Dosierung von NYVEPRIA ist eine subkutane, also unter die Haut gegebene Injektion von 6 mg/0,6 ml (der Inhalt einer Fertigspritze), die einmal pro Chemotherapie-Zyklus gegeben wird.



Nach einer Runde Chemotherapie müssen Sie mindestens 24 Stunden warten, bevor Sie NYVEPRIA injizieren.

Was sollte ich tun, wenn ich einmal eine Dosis vergesse?



Da ein Abstand von zwei Wochen zwischen NYVEPRIA und Ihrer nächsten Runde Chemotherapie bestehen sollte, wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Arzt oder Ihre Ärztin, bevor Sie die ausgelassene Dosis geben.

Wie verabreiche ich NYVEPRIA?



Ihr Arzt oder Ihre Ärztin entscheidet, ob Sie in der Lage sind, sich selbst eine subkutane Injektion (d. h. eine Injektion unter die Haut) zu geben. NYVEPRIA sollte an genau dem Tag injiziert werden, der für Sie ärztlich festgelegt wurde, und sollte frühestens 24 Stunden nach Erhalt der letzten Dosis eines Chemotherapie-Zyklus gespritzt werden.



Wenn Sie NYVEPRIA einer anderen Person injizieren, ist es wichtig, dass Sie sich über NYVEPRIA informieren und wissen, wie und wann die NYVEPRIA-Injektion zu geben ist.

Eine detaillierte Gebrauchsanweisung für die Vorbereitung und Verabreichung einer NYVEPRIA-Injektion finden Sie auf den Seiten 10–13.

Wichtige Sicherheitsinformationen

Was sollte ich vor der Verabreichung von NYVEPRIA wissen?

Wenden Sie NYVEPRIA nicht an, wenn Sie gegen Pegfilgrastim, Filgrastim, andere Inhaltsstoffe von NYVEPRIA oder andere Produkte, die mithilfe von *Escherichia coli*-Bakterien hergestellt werden, allergisch sind. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin, wenn Sie Fragen zu diesem Thema haben.

Informieren Sie Ihren Gesundheitsdienstleister vor der Anwendung von NYVEPRIA über alle Erkrankungen und gesundheitlichen Gegebenheiten, darunter Folgendes:

- An der Injektionsstelle befindet sich ein Knoten, eine Schwellung oder ein Bluterguss, der bzw. die nicht verschwindet. Informieren Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin. Gelegentlich kann sich an der Injektionsstelle ein Problem entwickeln.
- Informieren Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin vor der Behandlung, wenn Sie eine Sichelzellanlage oder Sichelzellenanämie haben. Informieren Sie Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin oder eine Pflegekraft sofort, wenn Schmerzen im linken Oberbauch oder an der Spitze des Schulterblatts auftreten.
- Wenn Sie schwanger sind, eine Schwangerschaft planen, denken, dass Sie schwanger sein könnten, oder stillen, sollten Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin vor der Anwendung von NYVEPRIA zurate ziehen.

Informieren Sie Ihren Gesundheitsdienstleister über alle Medikamente, die Sie nehmen, und berücksichtigen Sie dabei Arzneimittel, Vitamine, Mineralstoffe, natürliche Nahrungsergänzungsmittel und alternative Medikamente.



Wichtige Sicherheitsinformationen

Welche möglichen Nebenwirkungen von NYVEPRIA sind bekannt?

Die am häufigsten auftretende Nebenwirkung sind Schmerzen in Knochen und Muskeln. Diese lassen sich gewöhnlich mit einem frei erhältlichen, nicht Acetylsalicylsäure-haltigen Schmerzmittel lindern. Fragen Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin, welches Medikament am besten für Sie geeignet ist.

NYVEPRIA kann Nebenwirkungen haben, darunter:

- **Milzriss.** Während der Behandlung mit NYVEPRIA kann die Milz sich vergrößern und reißen. Ein Milzriss kann zum Tode führen. Die Milz befindet sich im linken oberen Bereich des Bauches. Kontaktieren Sie sofort Ihren Arzt oder Ihre Ärztin, wenn Sie im linken Oberbauch oder um die linke Schulterblattspitze Schmerzen haben. Diese Schmerzen könnten bedeuten, dass Ihre Milz vergrößert oder gerissen ist.
- **Auch schwere allergische Reaktionen** können auftreten. Diese Reaktionen können einen Ausschlag am gesamten Körper, Kurzatmigkeit, Keuchen, ein Abfallen des Blutdrucks (was gewöhnlich Schwindel oder Benommenheit verursacht), Schwellungen um Mund und Augen, Herzrasen und Schweißausbrüche verursachen. Wenn Sie während der Injektion von NYVEPRIA allergisch reagieren, sollte die Injektion sofort gestoppt werden. **Wenn zu irgendeinem Zeitpunkt eine schwere allergische Reaktion auftritt, suchen Sie sofort ärztliche Hilfe oder rufen Sie den Notdienst an (zum Beispiel die Notrufnummer 112).**
- **Niedrige Blutplättchenzahl (Thrombozytopenie),** deren Anzeichen eine Neigung zu Blutergüssen und vermehrte Blutungen sind.
- **Ein schweres Lungenproblem namens akutes Lungenversagen (ARDS).** Rufen Sie sofort Ihren Arzt oder Ihre Ärztin an oder suchen Sie medizinische Nothilfe, wenn Sie Kurzatmigkeit, Atembeschwerden oder eine sehr schnelle Atmung verspüren.
- **Nierenschädigung (Glomerulonephritis)** wurde bei Patienten beobachtet, die NYVEPRIA erhielten. Rufen Sie sofort Ihren Arzt oder Ihre Ärztin an, wenn Ihr Gesicht oder Ihre Knöchel aufgedunsen sind, sich Blut im Urin befindet, der Urin einen bräunlichen Farbton hat oder Sie feststellen, dass Sie seltener als gewöhnlich Harndrang verspüren.

- **Kutane Vaskulitis,** deren Anzeichen ein Ausschlag auf der Hautoberfläche ist, der wie violette oder rote Flecken oder Unebenheiten, Gruppen kleiner Punkte oder Quaddeln aussieht. Außerdem kann die Haut jucken. Sprechen Sie mit Ihrem Gesundheitsdienstleister, wenn diese Symptome bei Ihnen auftreten.
- **Kapillarlecksyndrom,** dessen Anzeichen Schwellungen oder Aufgedunsenheit sein können und das mit seltenerem Harndrang, Atembeschwerden, aufgeblähtem Bauch und Völlegefühl sowie einem allgemeinen Gefühl der Erschöpfung einhergehen kann. Sprechen Sie mit Ihrem Gesundheitsdienstleister, wenn diese Symptome bei Ihnen auftreten.
- **Schwere Sichelzellkrisen** bei Patienten mit Sichelzellanlage oder Sichelzellenanämie werden mit der Anwendung von Pegfilgrastim in Verbindung gebracht. Schwere Sichelzellkrisen, die in einigen Fällen zum Tode führten, werden auch mit Filgrastim, der Muttersubstanz von Pegfilgrastim, in Zusammenhang gebracht. Wenn Sie eine Sichelzellanlage oder Sichelzellenanämie haben, sollten Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin unbedingt vor Beginn der Behandlung mit NYVEPRIA informieren, um die möglichen Risiken und Vorteile zu besprechen.
- **Anormale Anzahl von unreifen Knochenmarkszellen (myelodysplastisches Syndrom),** was eine Krebserkrankung eines bestimmten Typs (akute myeloische Leukämie) zur Folge haben kann. Anzeichen sind Fieber, Knochenschmerzen, Blutergüsse, Atembeschwerden, Blutungen und ein allgemeines Müdigkeitsgefühl.*

Bei manchen Patienten treten Rötungen, Schwellungen oder Jucken an der Injektionsstelle auf. Dies kann eine allergische Reaktion auf einen der Inhaltsstoffe von NYVEPRIA oder eine lokale Reaktion sein. Rufen Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin an, wenn Sie eines oder mehrere dieser Anzeichen und Symptome bemerken.

Diese Auflistung umfasst nicht alle möglichen Nebenwirkungen, die bei der Einnahme von NYVEPRIA auftreten können. Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die hier nicht aufgeführt sind, wenden Sie sich an Ihren medizinischen Betreuer.

* Unerwünschte Wirkung bei Brust- und Lungenkrebspatienten, die Chemotherapie und/oder Strahlentherapie erhalten

Wie kann ich mein Infektionsrisiko senken?

Neutropenie ist eine Erkrankung, die mit einem erhöhten Infektionsrisiko einhergeht. Daher sollten Sie während der Anwendung von NYVEPRIA mit folgenden Maßnahmen versuchen, Infektionen zu vermeiden:

1. Gute Körperhygiene



- **Waschen Sie häufig die Hände**, besonders vor dem Essen und nach dem Gang zur Toilette
- **Führen Sie Handdesinfektionsmittel mit** (eine kleine Flasche), um die Hände zu desinfizieren
- **Duschen Sie täglich warm** (nicht heiß – um die Haut nicht auszutrocknen)
- **Verwenden Sie eine weiche Zahnbürste**, um das Zahnfleisch beim Zähneputzen nicht zu reizen

2. Schutz der Haut



- **Verwenden Sie Feuchtigkeitslotionen**, wenn Ihre Haut trocken oder rissig ist
- **Tragen Sie Gummihandschuhe** beim Geschirrspülen, Putzen oder Gärtnern
- **Drücken Sie Pickel nicht aus und kratzen Sie nicht daran**
- **Verwenden Sie einen elektrischen Rasierer** anstelle eines Nassrasierers, um Schnitte zu vermeiden
- **Passen Sie auf, sich nicht zu verbrennen**, wenn Sie bügeln oder kochen
- **Reinigen Sie Schnitte und Kratzer sofort** mit Seife und warmem Wasser

3. Fördern des allgemeinen Gesundheitszustands



- **Sorgen Sie für ausreichend Schlaf**
- **Ernähren Sie sich ausgewogen**
- **Trinken Sie genügend Flüssigkeit**
- **Treiben Sie Sport** so oft wie möglich
- **Halten Sie sich von Menschen fern, die eine Erkältung**, eine Grippe oder eine Infektionskrankheit haben
- **Meiden Sie größere Menschenansammlungen** wie beispielsweise in Einkaufszentren oder öffentlichen Verkehrsmitteln
- **Meiden Sie ungekochte Eier, rohes oder nicht durchgegartes Fleisch, Geflügel, Fisch und Meeresfrüchte**
- **Entfernen Sie Pflanzen aus dem Wohnbereich** – lebende Pflanzen können eine Keimquelle sein
- **Vermeiden Sie, Katzent Toiletten** oder Vogelkäfige zu reinigen

Infektionen erkennen und melden

NYVEPRIA kann das Risiko für Infektionen verringern, verhindert aber vielleicht nicht alle Infektionen. In dem kurzen Zeitraum, in dem die Anzahl Ihrer weißen Blutkörperchen gering ist, können Infektionen weiterhin auftreten. Denken Sie daran, Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin oder dem Behandlungsteam alle Symptome einer Infektion zu melden.

Einige der häufigsten Anzeichen und Symptome einer Infektion sind unter anderem:

- Fieber und Schüttelfrost
- Ausschlag, Schwellung und Rötung
- Halsschmerzen
- Durchfall
- Nässen, Eiter, Rötung, Schwellung oder Schmerz an einem Schnitt oder einer Wunde

Nehmen Sie Fiebermedikamente erst nach Rücksprache mit Ihrem Behandlungsteam ein.

Nützliche Ressourcen im Internet

www.cancer.ca (Canadian Cancer Society)
www.cancer.org (American Cancer Society)
www.standuptocancer.ca

Gebruuchsanweisung

Anwendung der NYVEPRIA-Fertigspritze

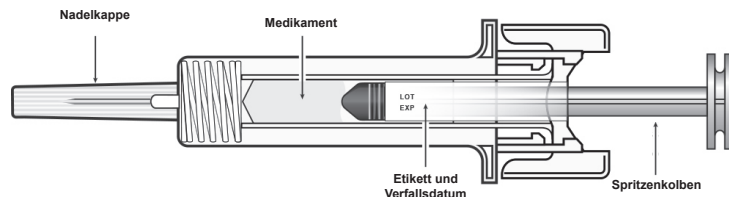
1) Entnehmen Sie die Schachtel mit der Fertigspritze aus dem Kühlschrank

- Entnehmen Sie den Innenkarton der Spritzenverpackung aus der Außenverpackung der Fertigspritze. Legen Sie den Innenkarton der Spritzenverpackung für eine Dauer von **30 Minuten** bei Raumtemperatur auf eine saubere, gut beleuchtete Oberfläche, bevor Sie die Injektion geben.

- X** o **Verwenden Sie die Fertigspritze nicht**, wenn der Innenkarton der Spritzenverpackung beschädigt ist.
- X** o **Versuchen Sie nicht**, die Fertigspritze mithilfe einer Wärmequelle wie etwa heißem Wasser oder einer Mikrowelle zu erwärmen.
- X** o **Lassen Sie die Fertigspritze nicht** in direktem Sonnenlicht liegen.
- X** o **Schütteln Sie die Fertigspritze nicht**.

2) Legen Sie alle Materialien bereit, die Sie für die Injektion brauchen, und kontrollieren Sie das Medikament und die Fertigspritze

- Waschen Sie die Hände mit Wasser und Seife.
- Legen Sie Folgendes auf eine saubere, gut beleuchtete Oberfläche:
 - o Alkoholtupfer
 - o Wattebausch oder Stück Gaze
 - o Heftpflaster
 - o Stichfester Entsorgungsbehälter
 - o Fertigspritze
- Öffnen Sie den Innenkarton der Spritzenverpackung und greifen Sie die Fertigspritze am Nadelschutz, um sie zu entnehmen.
- Aus Sicherheitsgründen:
 - X** • **Greifen Sie die Spritze nicht** am Spritzenkolben.
 - X** • **Greifen Sie die Spritze nicht** an der Nadelkappe.

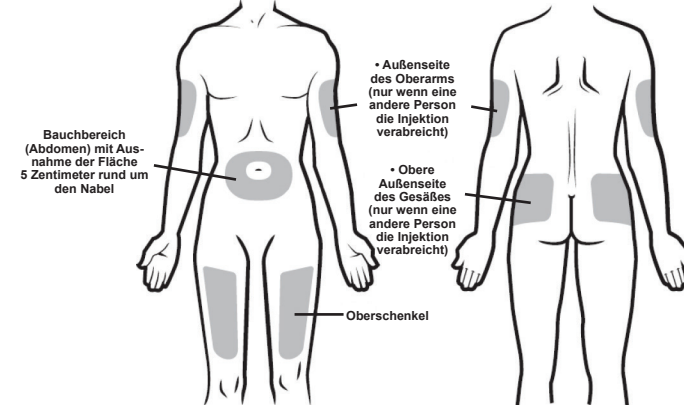


- Vergewissern Sie sich, dass das Medikament in der Fertigspritze klar und farblos ist.

- X** • **Verwenden Sie die NYVEPRIA-Fertigspritze nicht**, wenn:
 - o Das Medikament trübe oder verfärbt ist oder Flocken oder Teilchen enthält.
 - o Ein Teil der Fertigspritze gesprungen oder gebrochen wirkt
 - o Die Fertigspritze fallengelassen wurde
 - o Die graue Nadelkappe fehlt oder nicht sicher befestigt ist
 - o Das auf dem Etikett aufgedruckte Verfallsdatum abgelaufen ist

3) Letzte Vorbereitungen

- Wählen Sie eine Injektionsstelle



- Reinigen Sie die Injektionsstelle mit einem Alkoholtupfer. Lassen Sie die Haut trocknen.
- Berühren Sie diese Stelle vor der Injektion **nicht** mehr.

- X** • Wenn Sie die Injektion in demselben Bereich geben möchten, achten Sie darauf, nicht den genau gleichen Punkt wie bei einer früheren Injektion zu verwenden.
- X** • Injizieren Sie **nicht** an Stellen, an denen die Haut wund, gerötet oder hart ist oder sich ein Bluterguss befindet. Vermeiden Sie eine Injektion in Bereichen mit Narben oder Dehnungstreifen.



Halten Sie die Fertigspritze am Nadelschutz. Ziehen Sie die Nadelkappe vorsichtig gerade und in einer Richtung weg von Ihrem Körper ab. Werfen Sie die Nadelkappe in den stichfesten Entsorgungsbehälter. **Setzen Sie die Nadelkappe nicht wieder auf.**

- X** • Entfernen Sie die Nadelkappe **erst dann** von der Fertigspritze, wenn Sie zur Injektion bereit sind.
- X** • Drehen oder biegen Sie die Nadelkappe **nicht**.
- X** • Halten Sie die Fertigspritze **nicht** am Spritzenkolben.
- X** • Setzen Sie die Nadelkappe **nicht** wieder auf die Fertigspritze auf.

Gebrauchsanweisung

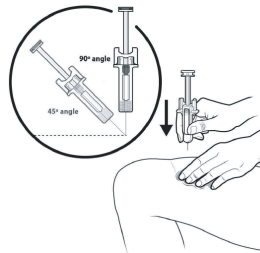
4) Injizieren der NYVEPRIA-Dosis

- Drücken Sie die Haut an der Injektionsstelle zusammen, um eine feste Oberfläche zu erhalten.



Wichtig: Halten Sie die Hautfalte während der Injektion zusammengedrückt.

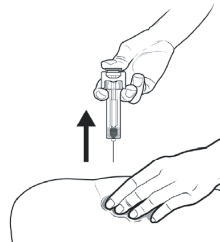
- Halten Sie die Hautfalte gedrückt. Führen Sie die Nadel in einem 45- bis 90-Grad-Winkel in die Haut ein.



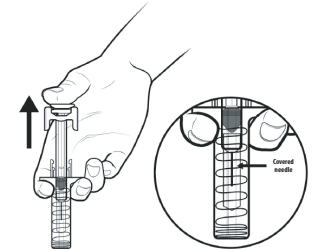
- Drücken Sie den Spritzenkolben mit langsamem und gleichmäßigem Druck ganz nach unten.



- Ziehen Sie die Nadel vorsichtig aus der Haut, wenn die Spritze leer ist.



- Wenn Sie den Kolben loslassen, gleitet der Nadelschutz automatisch über die Nadel, bis diese vollständig abgedeckt ist und der Nadelschutz einrastet. **Setzen Sie die Nadelkappe nicht wieder auf.**



Wichtig: Wenn Sie die Spritze entfernen und es aussieht, als ob sich noch Flüssigkeit im Spritzenkörper befindet, bedeutet dies, dass Sie nicht die volle Dosis erhalten haben. Rufen Sie sofort Ihren Gesundheitsdienstleister an.

5) Kontrolle der Injektionsstelle und Entsorgung der Spritze

- Wenn Blut zu sehen ist, drücken Sie mit einem Wattebausch oder einem Stück Gaze auf die Injektionsstelle. **Reiben Sie die Injektionsstelle nicht.** Kleben Sie bei Bedarf ein Heftpflaster auf.
- Werfen Sie die Spritze gemäß den Anweisungen Ihres Gesundheitsdienstleiters weg (entsorgen Sie sie) und gehen Sie dabei nach den folgenden Schritten vor. Für die Entsorgung von gebrauchten Nadeln und Spritzen gelten unter Umständen lokale Gesetze und Bestimmungen.
 - o Werfen Sie die gebrauchte Fertigspritze direkt nach der Anwendung in einen stichfesten Entsorgungsbehälter. **Werfen (entsorgen) Sie Spritzen nicht** in den Hausmüll.
 - o Bewahren Sie den stichfesten Entsorgungsbehälter stets außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Eine detaillierte Gebrauchsanweisung für die Vorbereitung und Injektion einer Dosis NYVEPRIA finden Sie in der Patienteninformationsbroschüre.

Vorbereitungen für meinen nächsten Termin

Es ist wichtig, dass Sie Fragen stellen und Ihrem Behandlungsteam mitteilen, wenn Sie irgendwelche Bedenken bezüglich Ihrer Behandlung haben. Hier finden Sie Platz, alles aufzuschreiben, was Sie bei einem Ihrer nächsten Termine mit dem Team besprechen möchten.

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____
7. _____
8. _____
9. _____
10. _____

Kontaktinformationen meines Behandlungsteams

Name: _____ Telefonnummer: _____

Name: _____ Telefonnummer: _____

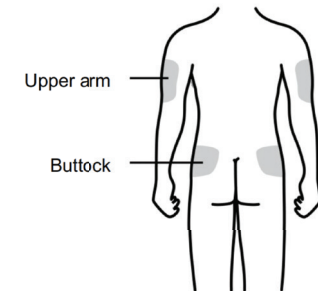
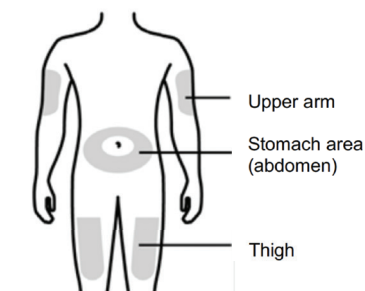
Name: _____ Telefonnummer: _____

Name: _____ Telefonnummer: _____

Name: _____ Telefonnummer: _____

Mein Injektionsverlauf

Die nachfolgenden Abbildungen können Ihnen als Erinnerungshilfe dienen, welche Bereiche des Körpers als Injektionsstellen geeignet sind. Damit Sie vermeiden, denselben Punkt wie bei der vorherigen Injektion zu verwenden, können Sie außerdem die Tabelle auf der nächsten Seite nutzen, um sich zu erinnern, wo Sie zuletzt die Injektion gesetzt haben. Denken Sie daran: Sie müssen nach der Chemotherapie 24 Stunden warten, bevor Sie NYVEPRIA geben. Wenn also Ihre Chemotherapie tagsüber stattfindet, können Sie die Gabe von NYVEPRIA für den nächsten Abend planen.



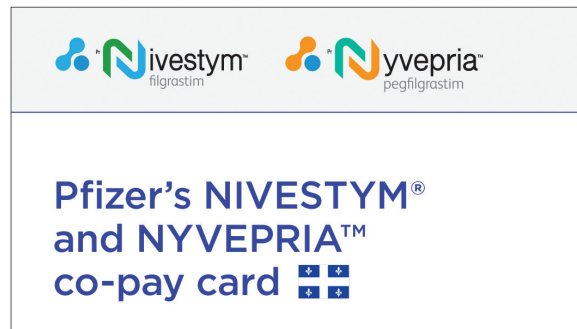
Die virtuelle Pfizer G-CSF Selbstbeteiligungskarte über ClaimSecure ist nun für NYVEPRIA-Patienten verfügbar!

Bitte nehmen Sie die Selbstbeteiligungskarte in die Apotheke mit. Die Karte kann **bis zu 30 % der Kosten von NYVEPRIA** abdecken.

Apotheken, die die Bezahlung über ClaimSecure abwickeln, nutzen die folgenden Angaben:

- Fremdregulierer: ClaimSecure
- Pfizer G-CSF Gruppennummer: 37327
- Zertifikat-Nr.: Für Einwohner von Quebec = 00002001NV
Für Einwohner von Kanada außerhalb Quebec = 00001001NV
- Koordination: Letzter Zahler
- Beziehungscode: CARDHOLDER

Wenn Sie weitere Fragen haben oder genauere Einzelheiten wünschen, wenden Sie sich gerne unter 1-800-461-6579 an den ClaimSecure Pharmacy Customer Support.



Pfizer Liaison

Patient Support Program

Ihre Verbindung zu Ressourcen, die Ihre Behandlung unterstützen und die Versorgung durch Ihr Behandlungsteam ergänzen

- Information zu und Bewertung von Kostenerstattung
- Koordination von Versicherungsleistungen
- Finanzielle Unterstützung*
- Behandlungsinformationen

Kontaktieren Sie uns für die Aufnahme in Pfizer Liaison telefonisch unter der Nummer 1-844-533-0150, per Fax unter der Nummer 1-844-533-1151 oder per E-Mail unter pfizerliaison@rxinfinity.ca.



Weitere Informationen erhalten Sie unter mypfizer.ca

* Finanzielle Unterstützung kann nicht garantiert werden.



NUTZUNGSBEDINGUNGEN DER VIRTUELLEN SELBSTBETEILIGUNGSKARTE

Bitte behalten Sie Ihre G-CSF-Karten, da Sie sie nutzen können, solange Ihr Arzt oder Ihre Ärztin die Verschreibung des Medikaments fortsetzt bzw. bis das Programm beendet wird. Der Umfang der finanziellen Unterstützung kann sich nach Ermessen des Herstellers ändern. Erfasste personenbezogene Daten werden nicht an das herstellende Pharmaunternehmen oder an Dritte weitergegeben.

BD UltraSafe Plus™ ist eine Marke von Safety Syringes, Inc.
Das Mutterunternehmen ist Becton, Dickinson and Company.
NYVEPRIA™ ist eine Marke von Hospira, Inc. Unter Lizenz verwendet.
© 2022 Pfizer Canada ULC. Alle Rechte vorbehalten.
PP-NYV-CAN-0002-DE

